

---

## GENUSSREISE BURGUND

### Küche, Keller und Kultur

Burgund ist klein strukturiert, kleine Orte und große Bauwerke, groß sind nur Romanik, Weine und Genuss. Burgund ist kulturelle Vielfalt in jeder Beziehung. Vor 1000 Jahren war hier das Zentrum der bekannten Welt und Globalisierung war den Benediktinern schon damals kein Fremdwort. Romanik pur erwartet uns, wie einst die Pilgerströme in Tournus, Fontenay und Vézelay – ein Ausgangspunkt des Jakobswegs. Spannende Geschichten aus der Renaissance rund um das Hotel Dieu in Beaune und mittelalterliche Gigantomanie in Cluny. Kulinarisch finden wir eine feine Auswahl von regionalen Spezialitäten, Senf und Cassis, schlemmen bei burgundischen Gerichten und verkosten berühmte Weine auf den Weingütern. Feinschmecker finden ihre Souvenirs auf dem Markt in Beaune. Eine Reise ins Burgund ist eine pralle Reise für Genießer in allen Richtungen.



### Termine & Preise:

**17.06. – 20.06.2021**

4 Tage/3 Nächte pro Person im Doppelzimmer **ab € 1.480**  
Einbettzuschlag € 190

Mindestteilnehmerzahl: 6 Personen  
Maximalteilnehmerzahl: 6 Personen

---

## Reiseverlauf

### 1. Tag: Wien – Lyon – Tournus – Beaune

Flug von Wien nach Lyon und Weiterfahrt nach Tournus. Ausführlicher Besuch der Abtei St. Philibert und erste Einführungen in die Welt der Romanik. Die 1000 Jahre alte Abtei mit Pilgerkirche ist die größte ihrer Zeit, ein perfektes Beispiel romanischen Kirchenbaus und beeindruckt durch Größe und Perfektion.

Mittagessen im Restaurant „Annexe“ o.ä. im kleinen Weinort Givry.

Kommentierte Weinverkostung auf Château Chamirey und erste Einführung in die komplexe Situation der burgundischen Weine.

In Beaune Zimmerbezug in der Hostellerie Bretonniere, im Zentrum der malerischen Stadt.

Burgundisches Abendessen im Restaurant „La Ciboulette“ o.ä.

### 2. Tag: Fontenay, Vezelay und Monsieur Kir

Die Zisterzienserabtei von Fontenay ist das erste Ziel des heutigen Tages. Wie karg und einfach die Mönche in ihrer Zeit lebten ist für uns heutzutage nur schwer begreiflich. Wie es dazu kam wird zu besprechen sein.

Vezelay ist da schon verständlicher. Die prachtvolle Basilika mit überladendem Dekor ist schon von weitem sichtbar und war und ist für den Pilger ein überwältigender Eindruck. Kapitelle und Tore haben viel zu erzählen und sind bis heute einer der Ausgangspunkte des Jakobswegs.

Geschmackvoll geht es auf dem Rückweg nach Beaune zu. Die Familie Olivier erzeugt im kleinen Ort Concoeur seit Jahren alles aus roten Früchten und die Produkte aus den schwarzen Johannisbeeren, die hier Cassis genannt werden, sind von besonderer Güte. Ihr Reiseleiter sorgt für genussvolle Tipps und Rezepte.

### 3. Tag: Der Kanzler des Burgund, Pinot Noir und der Senf von Dijon

Die Stadt Beaune war in der Renaissance wichtiges Zentrum des großen Königreichs Burgund, das bis Flandern reichte. Vom Aufstieg und dem dramatischen Niedergang des Reiches erzählt die Geschichte des Hotel Dieu – UNESCO Weltkulturerbe. Hauptperson war nicht der König, sondern der Kanzler, und Spannung ist garantiert. Heute ist Markttag in Beaune, wir schlendern über den Markt und finden die Zutaten für die kulinarischen Köstlichkeiten der burgundischen Küche.

Am Nachmittag statuen wir der Weinregion der Côte d'Or einen Besuch ab und verkosten köstliche Weine. Wer meint, dass der rote Pinot Noir überall gleich schmeckt, wird bald eines Besseren belehrt sein.

Der Moutarde de Dijon ist der weltbekannte Senf der Region. aber nur mehr wenige Produzenten kommen heutzutage noch aus dem Burgund. Bei der Moutarderie Fallot lernen wir die Produktion kennen und verkosten verschiedene Sorten.

Abendessen im erstklassigen Restaurant „Le Cheval Noir“ o.ä.

### 4. Tag: Cluny – Lyon – Wien

Die ehemalige Abtei von Cluny zählte jahrhundertlang zu den größten Bauwerken der Welt. 10.000 Pilger und 1000 Mönche bevölkerten vor 950 Jahren die kleine burgundische Stadt und in knapp 100 Jahren entstanden 1.200 Klöster nach den Regeln der clunizianischen Benediktiner - das nennt man Globalisierung. Auf dem Weg nach Lyon ein Sprung über die Jahrhunderte beim Besuch des ehemaligen Klosters von Brou mit deutlichem Bezug zur Geschichte Österreichs.

Abends Rückflug von Lyon nach Wien.

## Voraussichtliche Flugzeiten:

Wien – Lyon	07:10 – 08:55 Uhr	OS 403
Lyon – Wien	19:55 – 21:45 Uhr	OS 408

**Inkludierte Leistungen:**

- 🌐 Linienflüge Wien – Lyon – Wien mit Austrian inkl. Flughafentaxen (ca. € 106)
- 🌐 Reiseverlauf laut Programm
- 🌐 Transport im Minibus mit Driverguide
- 🌐 3 Übernachtungen im guten Mittelklassehotel Hostellerie de Bretonniere o.ä. in Beaune
- 🌐 Buffetfrühstück
- 🌐 1 Mittagessen und 2 Abendessen in landestypischen Restaurants laut Programm (Lokaländerungen vorbehalten)
- 🌐 Cassisverkostung
- 🌐 Senfverkostung
- 🌐 mindestens 2 Weinverkostungen laut Programm
- 🌐 alle Eintrittsgebühren für die im Programm angeführten Besichtigungen
- 🌐 Reiseleitung ab/bis Lyon: Peter Gallhofer

**Nicht inkludiert:**

- 🌐 nicht im Programm angeführte Mahlzeiten und Leistungen
- 🌐 persönliche Trink- und Bedienungsgelder sowie Ausgaben persönlicher Natur
- 🌐 Taxe de séjour (dzt. zwischen € 1 - € 4,50 pro Person pro Nacht, zahlbar direkt an das Hotel)

**Allgemeine Informationen:**

- 🌐 Wir empfehlen den Abschluss eines Reiseschutzes, damit Sie umfassend abgesichert sind (z.B. Stornierung der Reise oder Reiseabbruch). Gerne informieren wir Sie persönlich zu den möglichen buchbaren Reiseschutz-Optionen für Ihre Reise.
- 🌐 Diese Reise ist aufgrund der unterschiedlichen Transportmittel und des Besichtigungsprogrammes für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet.
- 🌐 Damit Sie Ihren Urlaub unbeschwert genießen können, berücksichtigen wir und unsere lokalen Partneragenturen vor Ort umfangreiche Hygienemaßnahmen. Die Basis für die Sicherheitsmaßnahmen bilden die entsprechenden lokalen Gesetze und Vorschriften.
- 🌐 Hotel- und Programmänderungen auf gleichem Standard aufgrund örtlicher Gegebenheiten vorbehalten.
- 🌐 Die aktuellen Einreisebestimmungen zu Ihrem Reiseland finden Sie auf [www.bmeia.gv.at](http://www.bmeia.gv.at)
- 🌐 Preis- und Tarifstand: Februar 2021. Preis- und Programmänderungen sowie Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

**Besondere Stornobedingungen:  
bis 21 Tage vor Reiseantritt keine Stornogebühren\***

ab 20 Tage vor Reiseantritt: 100%  
des Reisepreises.

\*Flugtickets nach Ausstellung 100%.

Bereits von COLUMBUS Reisen getätigte und nachweislich nicht refundierbare Ausgaben (z.B. Visa-Besorgung, nicht refundierbare Anzahlungen für Hotels und andere Leistungen, Tickets ohne Rückerstattungsmöglichkeit etc.) sind im Falle eines Stornos in jedem Fall zur Gänze vom Kunden zu begleichen.

Veranstalter: COLUMBUS Reisen GmbH und Co KG., 1010 Wien, Universitätsring 8/24.  
Details zur Reiseleistungsausübungsberechtigung von COLUMBUS Reisen GmbH & Co KG. finden Sie auf der Webseite <https://www.gisa.gv.at/abfrage> unter der GISA Zahl 23950955. Im Fall der Insolvenz des Reiseveranstalters oder – in einigen Mitgliedstaaten – des Reisevermittlers werden Zahlungen zurückerstattet. Tritt die Insolvenz des Reiseveranstalters oder, sofern einschlägig, des Reisevermittlers nach Beginn der Pauschalreise ein und ist die Beförderung Bestandteil der Pauschalreise, so wird die Rückbeförderung der Reisenden gewährleistet. COLUMBUS Reisen GmbH und Co KG. hat eine Insolvenzabsicherung mittels Bankgarantie mit Raiffeisen Bank International AG (Am Stadtpark 9, 1030 Wien, Tel: 01/71707-0) abgeschlossen. Die Reisenden können den zuständigen Insolvenzabwickler AWP P&C S.A. Niederlassung für Österreich, Pottendorfer Straße 23-25, A-1120 Wien, unter Fax: +43 1 52503-999 oder Email [vertragsverwaltung@allianz-assistance.at](mailto:vertragsverwaltung@allianz-assistance.at) kontaktieren, wenn ihnen Leistungen aufgrund der Insolvenz von COLUMBUS Reisen GmbH und Co KG. verweigert werden.  
Webseite, auf der die Richtlinie (EU) 2015/2302 in der in das nationale Recht umgesetzten Form zu finden ist: <https://www.justiz.gv.at/pauschalreisegesetz>.